

Sperrfrist: Montag, 12. November 2018, 16 Uhr!

PRESSEMITTEILUNG

Das sind die Titelträger*innen 2018 der Auszeichnung Kultur- und Kreativpiloten Deutschland

Aus insgesamt 759 Bewerber*innen wurden 32 Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft ausgewählt, die durch ihre innovativen Ideen und inspirierenden Unternehmer*innenpersönlichkeiten hervorstechen. Der neunte Jahrgang Kultur- und Kreativpiloten Deutschland wird heute in Berlin bekannt gegeben und überzeugt mit starken Frauen und interdisziplinären Teams. Die Themen reichen von Nachhaltigkeit, über New Work bis Big Data.

Berlin, 12. November 2018 – „Die Kultur- und Kreativwirtschaft entwickelt innovative Lösungsansätze für die Herausforderungen der Zukunft. Sei es im Bereich des digitalen Wandels, der Energiewirtschaft oder der Mobilität. Kreativunternehmerinnen und Kreativunternehmer setzen wichtige Impulse, die weit über ihre eigene Branche hinauswirken“, betont Peter Altmaier, Bundesminister für Wirtschaft und Energie: „Wir brauchen diese kreativen Ideen für die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft.“ Das Bundeswirtschaftsministerium und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur- und Medien sind gemeinsamer Initiator der Auszeichnung zur Förderung von Kultur- und Kreativunternehmer*innen.

Die Frauenquote liegt bei den Kultur- und Kreativpiloten seit 2014 bei über 50 Prozent. In diesem Jahr sind 55 Prozent der ausgezeichneten Titelträger*innen Frauen. „In der Kultur- und Kreativwirtschaft finden wir neben einer natürlich gelebten Gleichberechtigung viele wichtige Impulse für die Themen unserer Zeit. Sei es New Work, Social Entrepreneurship oder auch technischer Fortschritt. Die Arbeitsweisen und Methoden der Akteur*innen dieser Branche setzen zukunftsweisende Akzente“, erläutert Sylvia Hustedt, Vorsitzende im Vorstand des u-instituts e.V. und Initiatorin der Auszeichnung Kultur- und Kreativpiloten Deutschland. Das spiegelt sich auch bei den diesjährigen Titelträger*innen wider, zu denen auch mimycri und PsyCurio gehören:

mimycri aus Berlin: Eleonora Azzaoui und Vera Günther setzen sich als Gründerinnen kreativ für Geflüchtete ein, indem sie aus gestrandeten Schlauchbooten hochwertige Taschen und Rucksäcke mit hoher Symbolkraft herstellen.

Sperrfrist: Montag, 12. November 2018, 16 Uhr!

PsyCurio aus Bielefeld, Nordrhein-Westfalen: eine interaktive und wissenschaftlich validierte Virtual-Reality-Software, die das interdisziplinäre Team aus IT-Spezialisten und Psycholog*innen entwickelt hat, um Patient*innen eine neue Art der Psychotherapie anzubieten.

*Heute findet die Bekanntgabe der Titelträger*innen statt. Informationen zu den diesjährigen Titelträger*innen sind ab 12. November um 16 Uhr hier zu finden:*

<https://kultur-kreativpiloten.de/titeltraeger>

Bilder von der Bekanntgabe stehen ab 12. November um 16 Uhr hier zur Verfügung:

<https://kultur-kreativpiloten.de/presse>

Die Auszeichnung

Durchgeführt wird die Auszeichnung vom u-institut für unternehmerisches Denken und Handeln e.V. Förderer ist die Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung, ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Jährlich werden Menschen ausgezeichnet, die Mut beweisen, Engagement zeigen und sich immer fragen: Was kann ich noch besser machen? Das Programm richtet sich an Unternehmen, Selbständige, Gründer*innen und Projekte aus der Kultur- und Kreativwirtschaft und deren Schnittstellen zu anderen Branchen. Eine Fachjury mit Expert*innen aus Wirtschaft, Kultur und Politik wählt die Titelträger*innen aus.

Die ausgewählten Kultur- und Kreativpiloten nehmen an einem einjährigen Mentoring-Programm mit Workshops, Coachings und Peer Learning im Netzwerk teil.

Weitere Informationen

www.kultur-kreativpiloten.de

[Facebook](#)

[Instagram](#)

[Newsletteranmeldung](#)

Presseanfragen

u-institut für unternehmerisches Denken und Handeln e.V.

Tel. 030.20834094-31

ar@u-institut.de